

News

BULLDOG von André Szardenings startet am 2. Februar 2023

Berlin, den 9. Dezember 2022 – Nach einer langen, erfolgreichen internationalen Festivaltour bringt der Berliner Arthouse-Verleih missingFILMs das Kinodebut von Regisseur André Szardenings am 2. Februar 2023 in ausgewählte Kinos.

"BULLDOG" ist für mich eine Beschreibung des äußeren Erscheinungsbildes der Hauptfigur. Ich war daran interessiert, diesen biedereren Jungen von außen zu zeigen und seinen weichen, sensiblen, zerbrechlichen und emotionalen Kern zu erforschen“, sagt Regisseur André Szardenings. Mit Julius Nitschkoff in der Hauptrolle hat er einen Darsteller gefunden, der seit seiner Performance in „Toubab“ Publikum wie Presse in seinen Bann zieht. Lana Cooper (Bedways / Eldorado KaDeWe) und Karin Hanczewski (Im Sommer wohnt er unten / Lotte) komplettieren das Cast.

Zum Film: Seitdem der 21-jährige Bruno (Julius Nitschkoff) denken kann, gibt es nur ihn und seine gerade einmal 15 Jahre ältere Mutter Toni (Lana Cooper). Nichts und niemand anderes hat Platz im chaotischen Leben der beiden, sie arbeiten sogar zusammen in einer Ferienanlage in Spanien. Als Hannah (Karin Hanczewski), die neue Partnerin von Toni, in den gemeinsamen Bungalow zieht, muss Bruno zum ersten Mal die Aufmerksamkeit seiner Mutter mit einer anderen Person teilen. Aus dem gemeinsamen Bett verdrängt, erkennt er, dass sein bisheriges Verantwortungsgefühl für Toni eine größere Last ist als gedacht – und dass die erdrückende Liebe seiner Mutter ihn an seinem eigenen Leben hindert.

Regie, Buch & Kamera: André Szardenings
Kamera: André Szardenings
Montage: Antonia-Marleen Klein
Musik: NOIA (Eduardo Noya Schreus)
Ton: Lukas Rabl
Ausstattung: André Szardenings, Till Kleinau
Kostüm: Kaya Olbs
Cast: Julius Nitschkoff, Lana Cooper, Karin Hanczewski, Moritz Führmann, Zoe Trommler
Produzenten: Katharina Kolleczeck, Lea Neu, kalekone film; Producer: Julius Nitschkoff
Produktion: fs internationale filmschule köln
Koproduktion: André Szardenings, BR (Carlos Gerstenhauer, Natalie Lambsdorff), ifs internationale filmschule köln
Förderung: Film- und Medienstiftung NRW
Verleih: missingFILMs
Kinostart Deutschland: 2. Februar 2023

Festivals und Preise: FIRST STEPS Awards 2021 - Nominierung als Bester Spielfilm
Filmfestival Max Ophüls Preis 2022 - Nominierung als Bester Spielfilm
Sehsüchte International Student Filmfestival 2022 - Nominierung als Bester Spielfilm
FILMKUNSTFEST MV 2022 - Nominierung als Bester Spielfilm
Durham Region International Filmfestival 2022 - Nominierung als Bester Spielfilm
Queer Filmfestival München 2022 - Nominierung als Bester Spielfilm
Festival Du Cinema Allemand 2022 - Nominierung für Prix Du Public
Evolution Mallorca International Filmfestival 2022 - Ausgezeichnet als Best Made in Balears
Feature Film und Best Actor Feature Film
FILMZ - Festival des deutschen Kinos 2022 - Nominierung als Bester Spielfilm
Braunschweig International Filmfestival 2022 - Nominierung für French German Youth Award und Best Newcomer Actor
Eyes & Ears Europe 2022 - Finalist der Kategorie New Talents
Biberacher Filmfestspiele 2022 - Gewinner des Debüt-Bibers für Besten Debüt Spielfilm und des Silbernen Bibers für Besten Hauptdarsteller
Festival Univerciné Allemand 2022 - Nominierung als Bester Spielfilm

[zurück](#) ([alle](#)) [weiter](#)

